

# Anhang

## Finanzkennzahlen

	ab 2016						Richtwerte	
	HRM2	HRM1	2019	2018	2017	2016		2015
<b>Gewichteter Nettoverschuldungsquotient</b>	---	---	26.12%	31.03%	67.22%	41.46%	< 100 % 100 % - 150 % > 150 %	gut genügend schlecht
(Nettoschuld I im Verhältnis zum gewichteten Fiskalertrag 100%)	Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen bzw. wie viele Jahrest ranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen. Der Steuerertrag wird auf 100% gewichtet gerechnet.							
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	20.81%	23.11%	143.16%	246.08%	141.04%	114.84%	> 100% 80% - 100% 50% - 80% < 50%	mittel-/langfristig anzustreben verantwortbare Neuverschuldung problematische Neuverschuldung grosse Neuverschuldung
(Selbstfinanzierung in Prozent der Nettoinvestitionen)	Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden. Mittelfristig sollte der SF-Grad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.							
<b>Eigenkapital zum Fiskalertrag</b>	---	---	49.83%	50.26%	23.13%	41.08%	> 60 % > 30 % > 15 %	EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG; ZV) EG 2'000 EW bis 9'999 EW EG ab 10'000 EW
(Eigenkapital in % des Fiskalertrages)	Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag.							
<b>Eigenkapitaldeckungsgrad</b>	---	---	27.68%	29.57%	13.88%	23.71%	> 60 % > 30 % > 15 %	EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG; ZV) EG 2'000 EW bis 9'999 EW EG ab 10'000 EW
(Bilanzüberschuss, -fehlbetrag in % zum Laufenden Aufwand)	Welche frei verfügbaren Reserven bestehen zur Deckung allfälliger Defizite. Es ist anzustreben, ausreichend frei verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollten zwischen 15% bis 60% des Aufwandes aus der ER als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.							
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	0.62%	1.08%	0.86%	1.10%	1.46%	1.02%	0 % - 4 % 4 % - 9 %	gut genügend
(Nettozinsen in Prozent des	Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.							

# Anhang

## Finanzkennzahlen

	ab 2016 HRM2	HRM1					Richtwerte
Laufenden Ertrags)	Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.					9 % und mehr	schlecht
<b>Investitionsanteil</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>Mittelwert</b>	
(Bruttoinvestitionen in Prozent des konsolidierten Gesamtaufwandes)	18.46%	18.74%	8.61%	8.56%	13.61%	13.59%	< 10 % schwache Investitionstätigkeit 10 % - 20 % mittlere Investitionstätigkeit 20 % - 30 % starke Investitionstätigkeit > 30 % sehr starke Investitionstätigkeit
	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung. Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil.						
<b>Nettoschuld I pro Einwohner</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>Mittelwert</b>	
(Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen)	---	---	778	987	2'113	1'293	< 0 Nettovermögen 0 - 1'000 geringe Verschuldung 1'001 - 2'500 mittlere Verschuldung 2'501 - 5'000 hohe Verschuldung > 5'000 sehr hohe Verschuldung
	Klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Einbezug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen .						
<b>Nettoschuld II pro Einwohner</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>Mittelwert</b>	
(Verwaltungsvermögen abzgl. Darlehen und Beteiligungen und Eigenkapital geteilt durch EW)	---	---	627	826	1'963	1'138	siehe Nettoschuld I
	Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Abzug der Beteiligungen im Verwaltungsvermögen. Entspricht dem klassischen Begriff der "Nettolast".						
<b>Bruttoverschuldungsanteil</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>Mittelwert</b>	
(Bruttoschulden in Prozent des Laufenden Ertrages)	---	---	62.30%	62.06%	74.33%	66.23%	< 50 % sehr gut 50 % - 100 % gut 100% - 150 % mittel 150 % - 200 % schlecht > 200 % kritisch
	Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an, wieviele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.						
<b>Kapitaldienstanteil</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>Mittelwert</b>	
(Kapitalkosten im Verhältnis)	5.09%	5.69%	4.92%	5.05%	16.65%	7.48%	0 % - 5 % geringe Belastung 5 % - 15 % tragbare Belastung
	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl						

## Anhang

### Finanzkennzahlen

	ab 2016 HRM2	HRM1					Richtwerte
zum Laufenden Ertrag)	gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.					> 15 %	hohe Belastung
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>Mittelwert</b>	
(Selbstfinanzierung im Verhältnis zum Laufenden Ertrag)	4.42%	4.98%	10.73%	16.78%	17.06%	10.80%	> 20 % gut 10 % - 20 % mittel < 10 % schlecht
Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.							
<b>Bruttorendite Finanzvermögen</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>Mittelwert</b>	
(Ertrag Finanzvermögen im Verhältnis zum Finanzvermögen)	---	---	1.45%	1.44%	1.69%	1.53%	3 % - 5 % gut 1 % - 3 % genügend 0 % - 1 % schlecht
Die Bruttorendite gibt Auskunft, wieviel % der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt. Je nach wirtschaftlicher Situation und Liegenschaften im Finanzvermögen kann diese Berechnung stark variieren.							
<b>Bruttoschulden pro Kopf</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>Mittelwert</b>	
(Bruttoschulden pro Einwohner)	---	---	4'234	4'424	4'947	4'535	keine
Diese Grösse ist für viele weiterführende Überlegungen von Bedeutung, insbesondere für die Finanzstatistik.							